



Wien, am 4. Juli 2017

SCHÜLER - VERWENDUNG

* Vorgezogene Praxisphase mit 1.9.2017 *

Um die E2a-GAL-TeilnehmerInnen möglichst gering zu halten, hat es vor Jahren aus dem BM.I geheißen, dass wir zu viele Häuptlinge hätten, es fehlen nur noch die Indianer. ☹

Heute fehlen uns nicht nur die Indianer sondern auch die Häuptlinge. Über 400 sind es bereits, Tendenz stark steigend. ☹

Dazu kommt noch, dass wir durch die unnötigen PI-Schließungen auch zu wenig Platz in vielen Dienststellen haben. ☹

Um die BM.I-Versäumnisse der letzten Jahre bei den E2a-Ausbildungen und die 195 Abgänge zum E2a-GAL 2017/18 etwas abzufedern, wird wieder bei unseren Polizeischülern die 2. Praxisphase vorgezogen. ☹

Deine **FSG** ist grundsätzlich gegen das Vorziehen von Praxisphasen, weil sie nur Notlösungen darstellen und zusätzliche Belastungen für die Schüler aber auch für die Ausbilder bringen. ☺

Deine **FSG** erkennt jedoch den dringenden Personalbedarf ab 1.9. und deshalb werden wir diese Personalmaßnahme nicht beanspruchen. Wir verlangen aber für die Zukunft bessere Lösungen. ☺

Deine **FSG** beantragt jetzt im FA, dass diese PolizeischülerInnen nach ihrer Dienstprüfung eine Gleitphase von 1-2 Monate bekommen und dabei nicht zum Mindest- bzw. Bedarfsstand zählen. ☺

FSG - VERBESSERUNG in der ORGANISATION!

Harald SEGALL

Josef SBRIZZAI * Leopold WITTMANN * Stefan KROYER * Christian LITSCHAUER * Boris JANY